



Donnerstag, den 13.3.2025, 17 Uhr 30 (online per Zoom)

Auf den Leim gehen – Geschichte der Klebstoffe in Industrie und Haushalt

Dr. rer. nat. **Katrin Cura**, Universität Hamburg

Kleben ist heute im Alltag und der Industrie ein wichtiges Fügeverfahren. Der unsichtbare Klebstoff fällt erst auf, wenn alles aus dem Leim geht. Ihn stellten ursprünglich Handwerker her und verwendeten ihn auch. Das änderte sich beim Übergang zur Industrie, die neue Produkte schuf. Chemiker entwickelten die geeigneten vollsynthetischen Klebstoffe und ließen sich von der Suche nach Ersatzstoffen leiten. Eng damit verbunden war die Verwendung der neuen Rohstoffe als Klebstoffe, Kunststoffe und Lacke.

Die Entwicklung wird anhand von Fallbeispielen aus dem Holz- und Papierbereich unterhaltsam dargestellt. Dabei wird ein Bogen von den Hautleimen über die Formaldehydkondensate bis zu den Universalklebstoffen Syndetikon, Tesa und Uhu gespannt.

Bitte melden Sie sich zu dieser Online Veranstaltung beim VDI Berlin-Brandenburg an.

Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Bezirksverein Berlin-Brandenburg e.V.
Arbeitskreis Technikgeschichte – Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Karl-Eugen Kurrer und PD Dr. phil. Stefan Poser
Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Bezirksverein München, Ober- und Niederbayern e.V.
Arbeitskreis Technikgeschichte – Ing. Peter Baier
Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Württembergischer Ingenieurverein e.V.
Arbeitskreis Technikgeschichte – Dr. Thomas Wissert